



Pressemitteilung

Mittwoch, 23. Juni 2021

Norderstedt feiert gemeinsam im September das Straßenfest – aber anders als sonst

Norderstedt. Die Stadt Norderstedt wird im Jahr 2021 einmal mehr ein Autofreies Straßenfest für Bürgerinnen und Bürger veranstalten. Aufgrund der Corona-Bedingungen allerdings neu, überraschend und auch anders als bisher, da das etablierte Fair Beats Festival mit dem großen Autofreien Straßenfest und dem Musikumzug „Movimento“ in diesem Jahr Pandemie-bedingt nach wie vor nicht geplant und vorbereitet werden kann. Das hat Norderstedts Oberbürgermeisterin Elke Christina Roeder in Abstimmung mit dem Organisationsteam beschlossen.

Der Vorbereitungsaufwand für das Autofreie Straßenfest an der Ulzburger Straße erfordert einen monatelangen Vorlauf. Damit dieses Fest auch in einem würdigen und optisch ansprechenden Rahmen stattfinden kann, ist viel Aufwand erforderlich: Die Veranstaltung muss auf organisatorisch und rechtlich „sicheren Füßen“ stehen. Ein Fest mit etwa 30.000 Besucherinnen und Besuchern, auf dem das Tanzen, sportliche Aktivitäten und sonstige Bewegung in Kombination mit Spiel- und Mit-Mach-Elementen in ungezwungener Atmosphäre im Vordergrund stehen, ist zum jetzigen Zeitpunkt, so das Fazit des Organisationsteams, nicht realisierbar.

Kreative Lösungen sind gefragt. Und deshalb arbeitet das Organisationsteam aktuell an einer neuen, alternativen Lösung für September 2021. Ein grobes Konzept und erste Ideen, sind bereits erarbeitet worden. Diese werden derzeit verfestigt und auf ihre praktische Umsetzbarkeit hin geprüft. „Mehr zu den konkreten Inhalten für die Alternativveranstaltung wird das Organisationsteam der Öffentlichkeit bekannt geben, sobald Planungssicherheit besteht. Sie werden von uns hören,“ sagt Herbert Brüning von der Stabsstelle Nachhaltiges Norderstedt.

Im September des Jahres 2022 soll das etablierte Autofreie Straßenfest – gemäß dem aktuellen Planungsstand – wieder fest auf der Veranstaltungsliste stehen.